

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

für das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland

Bezugspreis: jährlich 33,- DM
zuzüglich Porto
Erscheinungsweise wöchentlich

Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst, Zentralamt
Frankfurter Straße 135 · 6050 Offenbach a. M.
Telefon: (06 11) 8 06 21

Nachdruck, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung gestattet
ISSN 0172-0570

Jahrgang: 1983

Nummer: 17

Witterung und Landwirtschaft in der Zeit vom 21.04.1983 bis 27.04.1983

Die seit Monatsmitte vorherrschende, überwiegend frühlingshafte Witterung setzte sich während der Berichtswoche fort. Bei zeitweise länger anhaltendem Sonnenschein lagen die Tageshöchsttemperaturen verbreitet um 20 Grad Celsius, örtlich bis 25 Grad Celsius. Am Freitag und Sonntag wurden jedoch, wie allgemein im Küstengebiet, nur Höchstwerte um 15 Grad Celsius erreicht. Nachts sanken die Temperaturen verbreitet auf Werte um 8 Grad Celsius ab, nur in Schleswig-Holstein wurde in der Nacht zum Samstag örtlich Hüttenfrost von -1 Grad Celsius registriert. Leichter Frost am Erdboden trat zeitweise im Voralpenraum und in Norddeutschland auf.

Die seit dem Wochenende in der Westhälfte aufgetretenen, stellenweise ergiebigen Regenfälle beeinträchtigten vorübergehend die Befahrbarkeit der Felder. Im größten Teil Deutschlands überstieg jedoch die wöchentliche Verdunstungsrate von meist 15 bis 20 mm die Niederschlagsmenge, so daß die Bodenfeuchte verbreitet unter 100 % nutzbare Kapazität absinken konnte.

Bei einer Mitteltemperatur im Erdboden von 12 bis 15 Grad Celsius bis 50 cm Tiefe wurde verbreitet in Süddeutschland und im Münsterland der Mais bestellt. Durch die milde Witterung hat sich die Pflanzenentwicklung rasch fortgesetzt. Während zu Beginn der Berichtswoche bei Wintergerste in allen Gebieten das Schossen begonnen hat, wird dieser Wachstumschritt verbreitet nun auch bei Winterweizen beobachtet. Nach dem Schossen des Winterapses hat gebietsweise die Blüte begonnen.

Auch die Blüte der Süßkirsche wurde bis zum Ende der Berichtswoche mit Ausnahme der hohen Mittelgebirgslagen und Schleswig-Holsteins im ganzen Bundesgebiet beobachtet. Die Apfelblüte begann entlang des Rheins und wird sich rasch in den anderen Gebieten fortsetzen. Von den wildwachsenden Pflanzen blüht der Löwenzahn jetzt überall, die Blattenfaltung der Rotbuche wird vor allem in den klimatisch begünstigten Gebieten im Westen und Süden beobachtet. Während dort die Vegetationsentwicklung nur wenig vom Mittel abweicht, wird in Norddeutschland ein Entwicklungsvorsprung von bis zu 2 Wochen erreicht. Nachdem die Bestellung der Kartoffeln weitgehend abgeschlossen ist, wird stellenweise im Rheintal der Aufgang der Frühkartoffeln gemeldet.

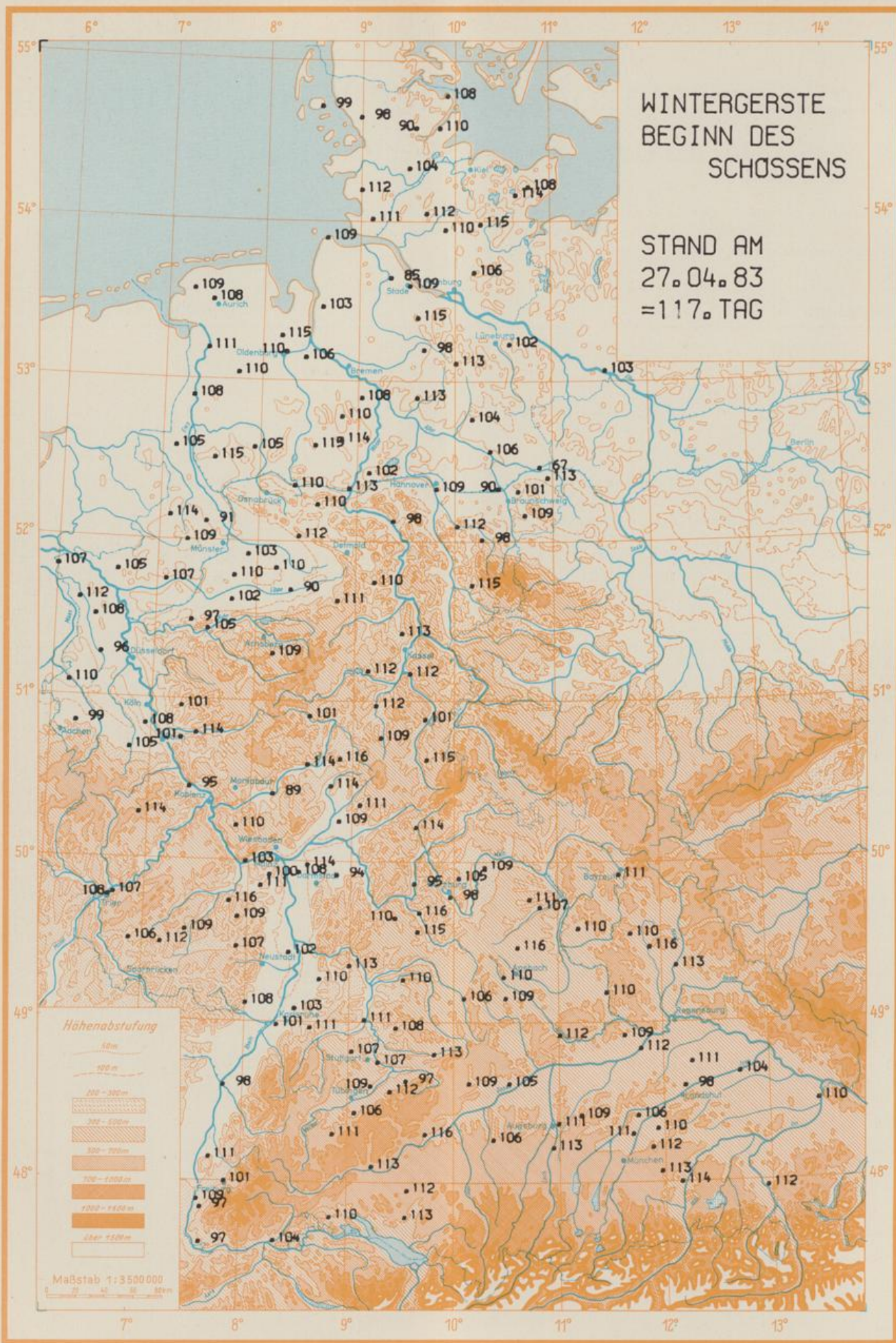
Die Infektionswahrscheinlichkeit für Halmbruch hat sich bis zum Sonntag allgemein verringert und überschreitet nur an der Nordseeküste sowie stellenweise im Südwesten 50%, im Durchschnitt werden Werte um 40 % erreicht mit einem Minimum von unter 30 % im Rhein-Main Gebiet.

Bis zum Wochenende wurde verbreitet ein leichter bis mäßiger Infektionsgrad für Apfelschorf errechnet.

Aussichten: Meist unbeständig und zeitweise Regen, vorübergehender Temperaturrückgang zum Wochenbeginn.

WINTERGERSTE BEGINN DES SCHÖSENS

STAND AM
27.04.83
= 117. TAG



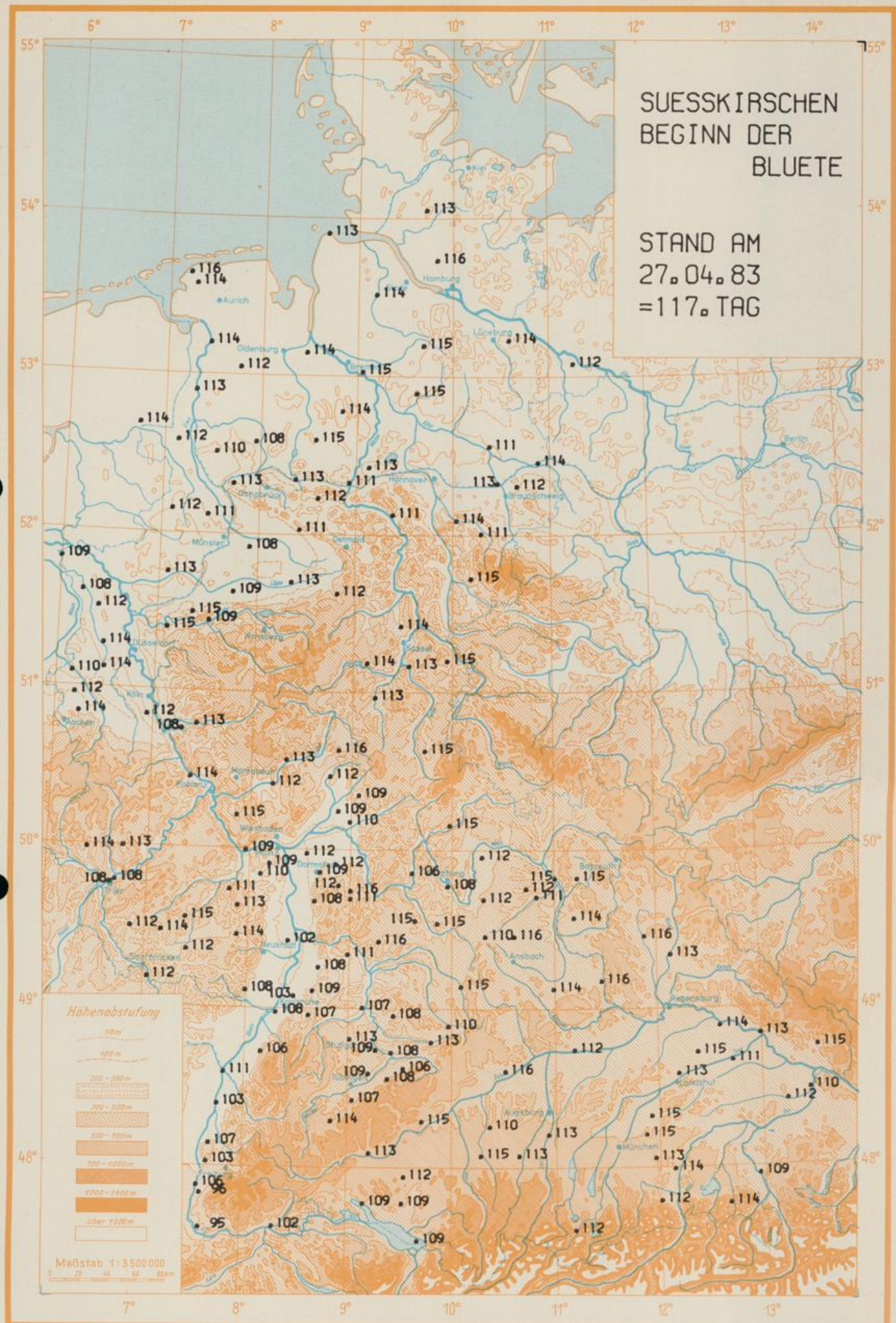
Höhenabstufung

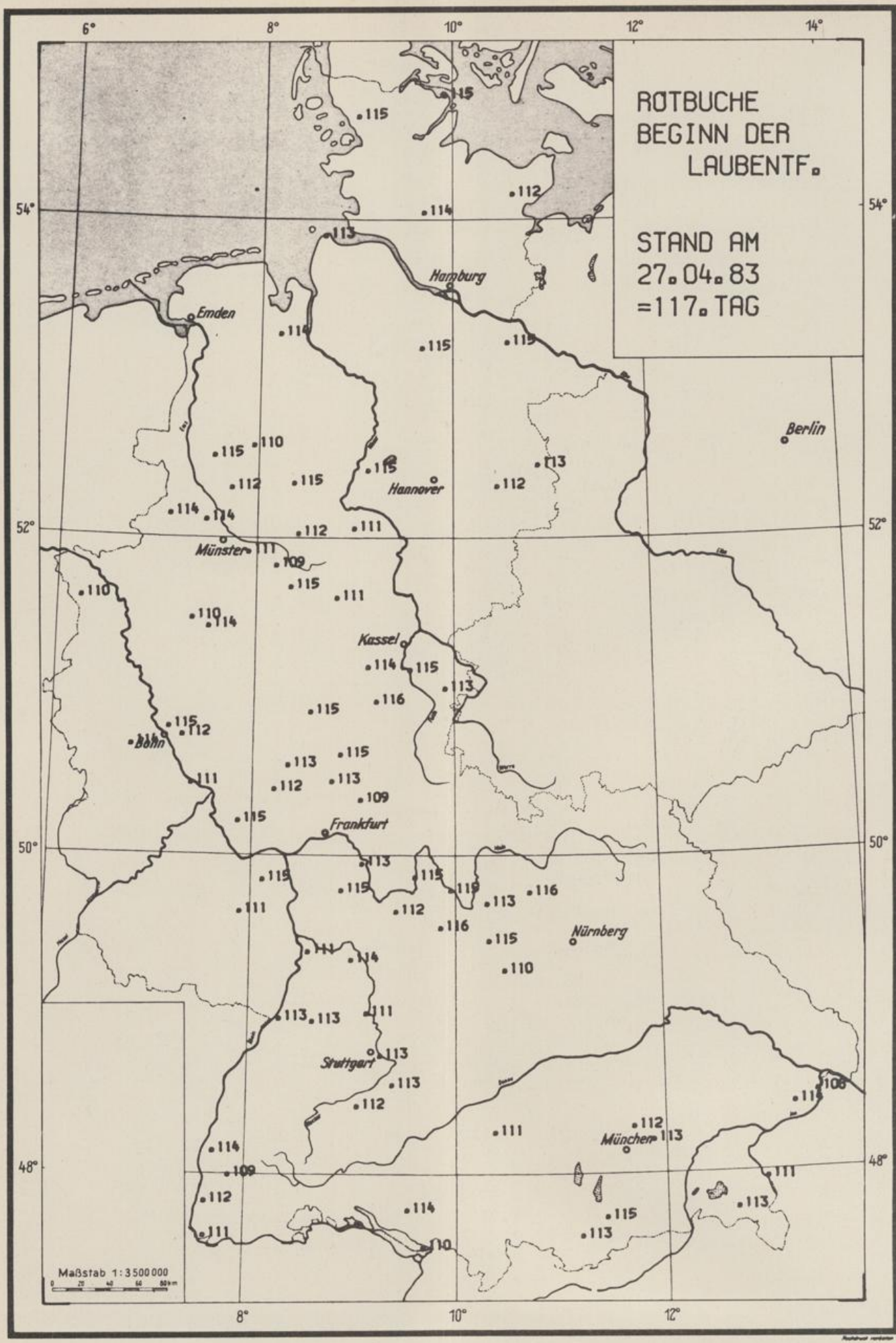


Maßstab 1:3 500 000

SUESSKIRSCHEN BEGINN DER BLUETE

STAND AM
27.04.83
= 117. TAG





RÖTBUCHE
BEGINN DER
LAUBENTF.

STAND AM
27.04.83
=117. TAG

Maßstab 1:3 500 000

AGROMETEOROLOGISCHER WOCHENHINWIS

VORLAFUFIGE AGROMETEOROLOGISCHE WOCHENDATEN UND PFLANZENENTWICKLUNG
FÜR DIE ZEIT VON DONNERSTAG 21. 4. 1983 BIS MITTWOCH 27. 4. 1983

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT OFFENBACH, ABT. AGROMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET

REI ALLEN MESSUNGEN:

* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR

BEIM NIEDERSCHLAG:

0 UNBEDeutENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)

. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

GMT = GREENWICH-ZEIT

SCHLESWIG 19 M ÜBER NN (LEHM, SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHONDAUF		8	0	10	3	1	3	0	25
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/CM	1657	476	2213	1239	865	1135	163	7748
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		19	12	13	13	14	15	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	4	0	5	7	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		4	7	-2	4	6	7	7	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		14	10	14	14	12	14	9	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		11	10	10	11	11	11	9	
50 CM TIEFE GRAD C		9	9	10	9	9	9	10	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE MM			53				63		
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE MM			81				81		
0-60 CM TIEFE %NK			87				95		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	1	.	1	1	12	7	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		49	84	66	80	74	76	97	
VERDUNSTUNG MM		3	0	1	1	1	1	0	7
WASSERBILANZ MM		-3	1	-1	0	0	11	7	15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRASER IM WACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	BEGINN DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERRR.	
FRÜHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERRR.	
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
SÜESKIRSCHEN	BLÜTENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
ÄPFEL (SPAET)	BEGINN DER BLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

AHRENSBURG 46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		9	0	11	2	5	7	0	34
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1828	434	2232	693	1593	1829	441	9050
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		21	15	18	13	17	21	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	5	1	7	8	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	9	-2	4	8	7	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		16	11	16	13	16	19	13	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		11	11	11	***	12	14	12	
50 CM TIEFE GRAD C		9	10	10	***	11	11	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM				44				44	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM				89				83	
0- 60 CM TIEFE %NK							114		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	0	.	3	0	2	1	6
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		45	92	52	94	45	41	88	
VERDUNSTUNG MM		3	0	2	0	2	3	0	10
WASSERBILANZ MM		-3	0	-2	3	-2	-1	1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAFSEER IM WACHSTUM	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	BESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	UEBERFALL AUFGEANGEN	BESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	UEBERFALL AUFGEANGEN	BESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	REI DER AUSSAAT	BESCHLEUNIGT	
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN		BESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEBEN	AUSSAAT BEFNDET	BESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	REGINN DER BLUETE	BESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER PLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	BESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

LUECHOW 17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		5	0	11	0	9	8	0	33
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	***	***	***	***	***	***	***	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		20	18	18	14	18	22	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	9	1	7	7	7	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	9	0	6	7	6	12	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C		17	13	18	13	20	20	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		13	12	13	12	15	15	13	
50 CM TIEFE GRAD C		10	11	10	11	11	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	1	.	.	.	3	9	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		57	76	54	81	50	56	75	
VERDUNSTUNG MM		2	1	2	1	2	3	1	12
WASSERBILANZ MM		-2	0	-2	-1	-2	0	8	1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIEH (JUNGVIEH)		GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEFNDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	ALLGEMEINES AUFGEHEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	REGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	LANGSAM	
FUTTERRUEBEN	REGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
ZUCKERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	LANGSAM	
SUESSKIRSCHEN	REGINN DER PLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER PLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER PLATTENTFALTUNG	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		3	3	9	0	10	2	6	33
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	1187	1064	2084	546	2359	1367	2001	10608
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		22	16	19	13	20	19	17	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	8	4	7	3	4	6	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		3	8	1	7	1	1	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFF GRAD C		14	12	16	11	16	14	17	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		11	11	12	11	12	12	13	
50 CM TIEFF GRAD C		10	10	9	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF MM			***					70	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF MM			***				134		
0- 60 CM TIEFF %NK			***				118		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		5	2	1	0	.	.	4	12
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP) %		41	66	57	76	35	45	43	
VERDUNSTUNG MM		3	1	2	1	3	3	3	16
WASSERBILANZ MM		2	1	-1	-1	-3	-3	1	-4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
MAIS	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	RESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN	RESCHLEUNIGT	
FUTTERRUEREN	REI DER AUSSAAT	RESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEREN	REI DER AUSSAAT	RESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	RESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	7	9	0	11	3	8	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	1299	1740	1957	664	2433	1269	1983	11345
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		20	14	17	10	16	14	15	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	5	5	5	4	6	6	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	5	4	5	2	4	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFF GRAD C		13	13	16	12	13	14	15	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		10	10	11	12	10	11	11	
50 CM TIEFF GRAD C		8	8	9	9	9	9	9	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF MM			94					106	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF MM			190				193		
0- 60 CM TIEFF %NK									
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		3	.	3	4	.	0	0	10
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHP) %		50	55	55	84	46	59	41	
VERDUNSTUNG MM		2	1	2	0	2	2	2	11
WASSERBILANZ MM		1	-1	1	4	-2	-2	-2	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	REGINN DES GRAESERWACHSTUMS	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	AUSSAAT MEIST BEENDET		
HAFER	AUSSAAT MEIST BEENDET		
MAIS	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REGINN DES AUSLEGENS		
FUTTERRUEREN	REGINN DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEREN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGERAUT		
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGERAUT		

STUTT GART 401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	10	7	1	10	5	9	46
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1392	2064	1841	832	2246	1407	1790	11572
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		24	17	19	13	21	18	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11	8	8	8	5	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	7	2	8	2	4	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFF GRAD C		15	15	15	13	15	15	15	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		12	12	13	12	12	13	13	
50 CM TIEFF GRAD C		10	11	11	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF MM			86				79		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF MM			157				149		
0- 60 CM TIEFF %NK			101				90		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	20	5	.	0	0	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		35	50	47	71	29	40	41	
VERDUNSTUNG MM		4	2	3	1	4	3	3	20
WASSERBILANZ MM		-4	-2	17	4	-4	-3	-3	5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTTAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	REGINN DES AUFGANGS	RESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	REGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REGINN DES AUSLEGENS	NORMAL	
FUTTERRUEREN	REGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEREN	REGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	RESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	RESCHLEUNIGT	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOESPEN IM BALLONSTADIUM	RESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	IN DER WOLLE	NORMAL	GUT

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	11	4	6	5	4	10	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1269	2359	1542	1652	1479	1278	2056	11635
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		20	19	20	17	18	16	19	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		11	9	9	8	7	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		7	8	6	7	4	6	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFF GRAD C		14	14	14	14	15	14	14	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		13	13	13	12	13	13	13	
50 CM TIEFF GRAD C		11	11	11	11	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF MM			***				***		
0- 60 CM TIEFF %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	19	12	.	1	0	2	36
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		55	19	41	52	55	66	39	
VERDUNSTUNG MM		2	4	3	2	2	1	3	17
WASSERBILANZ MM		0	15	9	-2	-1	-1	-1	19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTTAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	REGINN DER RESTOCKUNG	NORMAL	GUT
HAFER	REGINN DER RESTOCKUNG	NORMAL	GUT
MAIS	REI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERFRP.	
FRUEHKARTOFFELN	REGINN DES AUFLAUFENS	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	ZEITW. UNTERFRP.	
FUTTERRUEREN	AUSSAAT BEFANDET	ZEITW. UNTERFRP.	
ZUCKERRUEREN	AUSSAAT BEFANDET	ZEITW. UNTERFRP.	
SUESSKIRSCHEN	GANZ ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	REGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT

21.04.-27.04.1983

BREMEN		4 M UEBER NN (LEHM,SAND)		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
TAG DER MESSUNG		STUNDEN		3	3	10	0	5	5	1	27
SONNENSCHINDAUER		STUNDEN		3	3	10	0	5	5	1	27
GLOBALSTRAHLUNG		JOULE/QCM		1278	928	1984	619	1727	1406	758	8700
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)		GRAD C		19	12	19	15	17	18	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)		GRAD C		8	7	5	8	3	10	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)		GRAD C		6	7	2	5	1	9	11	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE		GRAD C		14	10	14	11	15	16	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE		GRAD C		12	10	11	11	12	13	12	
50 CM TIEFE		GRAD C		10	10	10	11	10	11	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE		MM				54			53		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE		MM				100			101		
0- 60 CM TIEFE		%NK				95			95		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)		MM		0	.	.	2	3	9	0	14
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)		%		59	72	53	90	58	57	74	
VERDUNSTUNG		MM		2	1	2	0	2	2	1	10
WASSERBILANZ		MM		-2	-1	-2	2	1	7	-1	4

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	
SOMMERGERSTE	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
HAFER	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
MAIS	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	AUSLEGEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
FUTTERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLUETE	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGERAUT		

LINGEN		21 M UEBER NN (LEHM,SAND)		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
TAG DER MESSUNG		STUNDEN		1	4	7	4	4	3	2	25
SONNENSCHINDAUER		STUNDEN		1	4	7	4	4	3	2	25
GLOBALSTRAHLUNG		JOULE/QCM		****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)		GRAD C		18	13	21	15	18	17	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)		GRAD C		8	6	6	9	4	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)		GRAD C		8	6	5	9	4	8	11	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE		GRAD C		14	12	15	14	14	15	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE		GRAD C		12	11	12	12	12	13	12	
50 CM TIEFE		GRAD C		10	10	10	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE		MM				***			43		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE		MM				***			75		
0- 60 CM TIEFE		%NK				***			80		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)		MM		3	.	3	.	4	13	0	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)		%		57	53	36	52	53	56	72	
VERDUNSTUNG		MM		2	2	4	2	2	2	1	15
WASSERBILANZ		MM		1	-2	-1	-2	2	11	-1	8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAFESER IM WACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	NICHT ANGERAUT		
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	UEBERFALL AUFGEANGEN	RESCHLEUNIGT	BEFRUEHEND
MAIS	RODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLUETE	SEHR RASCH	GUT
SPAETZWETSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	SEHR RASCH	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	RESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UFRER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		4	0	12	0	10	6	1	33
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1449	527	2176	421	2162	1870	882	9487
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		21	19	19	14	19	21	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		9	6	3	8	3	11	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	7	-1	4	0	2	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		15	10	14	10	15	17	14	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		12	10	11	10	12	14	13	
50 CM TIEFFE GRAD C		10	10	9	10	9	10	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM				52				49	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM				89				94	
0- 60 CM TIEFFE %NK				87				89	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	.	0	0	3	4	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		49	72	47	84	45	46	83	
VERDUNSTUNG MM		3	1	3	0	3	3	1	14
WASSERBILANZ MM		-3	-1	-3	0	-3	0	3	-7

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIER (JUNGVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	REGINN DER RESTOCKUNG	RESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	RESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	BODENBEARBEITUNG		
FRUEHKARTOFFELN	REGINN DES AUFLAUFENS	RESCHLEUNIGT	
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	NORMAL	
FUTTERRUEREN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
ZUCKERRUEREN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIPSCHEN	ALLGEMEINE BLUETF	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETF	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	KEINE APP. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

RAD LIPPSPRINGE 151 M UFRER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	4	9	1	8	10	2	35
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1036	949	1949	924	1996	2118	952	9924
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		20	13	20	13	19	20	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		12	6	8	8	7	9	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		10	7	5	6	4	8	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE GRAD C		15	11	16	13	15	17	13	
(13GMT) 20 CM TIEFFE GRAD C		12	11	13	12	13	14	13	
50 CM TIEFFE GRAD C		10	10	10	11	10	11	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	0	1	9	5	10	2	27
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		54	72	43	67	41	52	70	
VERDUNSTUNG MM		2	1	3	1	3	2	1	13
WASSERBILANZ MM		-2	-1	-2	8	2	8	1	14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIER (JUNGVIEH)	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	MEIST AUFGEANGEN	RESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	MEIST AUFGEANGEN	RESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	REGINN DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGERAUT		
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEREN	REI DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEREN	AUSSAAT BEENDET		
SUESSKIPSCHEN	REGINN DER BLUETF	SEHR RASCH	GUT
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETF	SEHR RASCH	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKOSPEN IM BALLONSTADIUM	SEHR RASCH	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

RAMBERG 239 M UFRER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUFR		3	2	11	2	9	6	7	40
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		24	19	21	15	21	22	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	7	2	9	4	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	10	1	8	4	7	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFF GRAD C		15	13	18	16	19	19	18	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		13	13	13	14	15	16	15	
50 CM TIEFF GRAD C		11	11	11	12	12	12	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF MM				82				82	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF MM				121				123	
0- 60 CM TIEFF %NK				104				105	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	0	.	.	.	0	.	1
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		35	68	36	65	28	38	38	
VERDUNSTUNG MM		4	1	3	1	4	4	3	20
WASSERBILANZ MM		-3	-1	-3	-1	-4	-4	-3	-19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	REFRIFDIGEND
WINTERWEIZEN	REGINN DES SCHOSSENS	RESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	REI DER AUSSAAT	RESCHLEUNIGT	
HAFER	REI DER AUSSAAT	RESCHLEUNIGT	
MAIS	REI DER AUSSAAT	RESCHLEUNIGT	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	SEHR RASCH	
SPAETKARTOFFELN	REGINN DES AUSLEGENS	SEHR RASCH	
FUTTERRUEREN	REI DER AUSSAAT	RESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUEREN	REI DER AUSSAAT	RESCHLEUNIGT	
SUESSKIPSCHEN	REGINN DER PLUETF	RESCHLEUNIGT	GUT
SPAETZWETSCHEN	PLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	RESCHLEUNIGT	REFRIFDIGEND
AEPFEL (SPAET)	PLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	RESCHLEUNIGT	GUT
REBEN	NICHT ANGFRAUT		

WEISSENBURG 422 M UFRER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUFR		2	5	12	1	12	5	9	46
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1321	1303	2196	843	2458	1536	1709	11366
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		21	18	19	14	20	19	17	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		9	8	3	8	2	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	8	1	8	1	5	6	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFF GRAD C		16	15	18	14	17	18	18	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		14	14	14	13	14	15	15	
50 CM TIEFF GRAD C		11	11	11	11	11	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFF MM				67				70	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFF MM				117				122	
0- 60 CM TIEFF %NK				92				99	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	3	12	.	0	2	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		35	51	43	63	34	41	39	
VERDUNSTUNG MM		4	2	3	1	3	3	3	19
WASSERBILANZ MM		-4	-2	0	11	-3	-3	-1	-2

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	RESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	RESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	REGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGFRAUT		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEREN	REGINN DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEREN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIPSCHEN	ALLGEMEINE PLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	PLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	PLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGFRAUT		

REGENSBURG 376 M UEBER NN (LEHM.TON)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		3	2	9	5	8	5	11	43
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		22	14	19	18	20	19	20	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	8	2	7	4	6	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		3	10	2	4	2	4	6	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		14	13	14	14	16	17	18	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		12	12	11	12	13	14	14	
50 CM TIEFE GRAD C		10	11	11	11	11	11	12	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE MM			99					66	
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE MM			165				147		
0-60 CM TIEFE %NK							99		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		5	.	0	0	0	.	.	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		34	60	42	56	39	45	43	
VERDUNSTUNG MM		4	1	3	2	3	3	3	19
WASSERBILANZ MM		1	-1	-3	-2	-3	-3	-3	-14

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	UEBERDURCHSCHN.	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
MAIS	REGINN DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN		
FUTTERRUERN	REGINN DES AUFLAUFENS		
ZUCKERRUERN	ALLGEMEINES AUFLAUFEN	LANGSAM	REFRIFIDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAIT		

PASSAU 409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	NO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		7	1	10	2	9	6	12	47
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	1692	728	2260	759	2185	1759	2096	11479
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		24	18	21	15	20	21	19	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	8	4	9	6	6	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		4	10	2	5	4	4	5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		14	12	17	14	18	18	18	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C		13	11	12	12	13	14	14	
50 CM TIEFE GRAD C		9	9	9	10	10	10	11	
BODENFEUCHTE 0-20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20-60 CM TIEFE MM			***				***		
0-60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		6	7	.	0	.	.	0	13
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		35	76	45	75	50	42	38	
VERDUNSTUNG MM		4	1	3	1	3	3	3	18
WASSERBILANZ MM		2	6	-3	-1	-3	-3	-3	-5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	UEBERALL AUFGEANGEN	RESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	UEBERALL AUFGEANGEN	RESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	HEI DER AUSSAAT	SEHR RASCH	
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET	SEHR RASCH	
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN	SEHR RASCH	
FUTTERRUERN	AUSSAAT BEENDET	RESCHLEUNIGT	
ZUCKERRUERN	AUSSAAT BEENDET	RESCHLEUNIGT	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAIT		

BUCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM,SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	2	7	7	7	2	2	2	29
GLOBALSTRAHLUNG	783	1626	1454	1635	842	1263	960	8563
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	16	15	18	16	16	17	14	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	8	7	7	7	6	7	8	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	9	7	5	5	5	5	9	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	13	12	13	13	12	14	12	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	12	11	12	12	11	12	12	
50 CM TIEFE GRAD C	10	10	10	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			41			35		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			81			71		
0- 60 CM TIEFE %NK			75			60		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	13	.	0	.	4	2	0	19
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	80	63	63	55	71	60	68	
VERDUNSTUNG MM	1	1	2	2	1	2	1	10
WASSERBILANZ MM	12	-1	-2	-2	3	0	-1	9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIER (JUNGVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	AUSSAAT BEENDET		
HAFER	AUSSAAT BEENDET		
MAIS	REI DER AUSSAAT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	BEIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	1	7	4	7	2	4	4	29
GLOBALSTRAHLUNG	743	1638	1542	1846	987	1473	1153	9382
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	20	17	21	18	18	19	18	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	11	8	11	9	7	7	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	10	8	7	7	3	4	8	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	15	14	15	17	14	15	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE GRAD C	13	12	13	13	13	13	13	
50 CM TIEFE GRAD C	11	11	11	12	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			73			57		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			118			101		
0- 60 CM TIEFE %NK			95			72		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	0	0	0
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	55	57	36	42	46	52	52	
VERDUNSTUNG MM	2	2	4	2	2	2	2	16
WASSERBILANZ MM	-2	-2	-4	-2	-2	-2	-2	-16

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDFAUFTRIER (MILCHVIEH)	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	RESCHLEUNIGT	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	RESCHLEUNIGT	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	RESCHLEUNIGT	GUT
MAIS	RODENBEARBEITUNG	NORMAL	
FRUEHKARTOFFELN	REGINN DES AUFLAUENS	NORMAL	
SPAETKARTOFFELN	REGINN DES AUSLEGENS	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
ZUCKERRUEBEN	REI DER AUSSAAT	NORMAL	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLATTENTFALTUNG	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPEN IM BALLONSTADIUM	NORMAL	
REBEN	IN DER WOLLE	NORMAL	

TRIER 265 M UFERER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		1	7	5	7	1	3	7	31
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/0CM	640	1794	1662	1784	894	1114	1612	9500
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	15	18	19	16	16	17	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	11	7	10	7	7	5	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	7	6	5	5	3	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	14	16	15	18	13	12	15	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	12	13	13	14	12	11	12	
50 CM TIEFE	GRAD C	10	10	11	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		58				55		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		88				92		
0- 60 CM TIEFE	%NK		84				85		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	0	0	1	11	4	20
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	75	41	37	49	54	67	47	
VERDUNSTUNG	MM	1	3	3	2	2	1	2	14
WASSERBILANZ	MM	3	-3	-3	-2	-1	10	2	6

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
MAIS	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	REGINN DES AUSLEGENS	ZEITW. UNTFRRP.	
SPAETKARTOFFELN	RODENREARBEITUNG		
FUTTERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTFRRP.	
ZUCKERRUEBEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTFRRP.	
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BLUETENKNOSPFN IM HALLONSTADIUM	NORMAL	
REBEN	IN DER WOLLE	RESCHLEUNIGT	GUT

SAARRUECKEN 323 M UFERER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		1	8	3	10	1	4	7	34
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/0CM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	19	16	17	15	13	17	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	7	9	7	7	6	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	6	6	3	3	4	1	7	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE	GRAD C	13	14	13	14	11	12	14	
(13GMT) 20 CM TIEFE	GRAD C	11	11	11	11	10	11	11	
50 CM TIEFE	GRAD C	9	9	10	10	10	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE	MM		90				81		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE	MM		148				139		
0- 60 CM TIEFE	%NK		112				97		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	1	.	2	.	1	1	0	5
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	57	48	38	52	77	59	53	
VERDUNSTUNG	MM	2	2	3	2	1	2	2	14
WASSERBILANZ	MM	-1	-2	-1	-2	0	-1	-2	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE ARR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		1	4	10	2	7	7	5	36
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		21	15	21	14	20	21	15	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	9	3	9	5	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	8	0	8	4	8	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFF GRAD C		14	13	16	13	16	18	15	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		12	12	13	12	13	15	14	
50 CM TIEFF GRAD C		11	11	11	11	11	12	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			64					76	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			129				130		
0- 60 CM TIEFE %NK			102				112		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	0	6	1	1	1	2	11
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		78	56	35	71	37	46	53	
VERDUNSTUNG MM		4	2	4	1	3	3	2	19
WASSERBILANZ MM		-4	-2	2	0	-2	-2	0	-8

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIEB (JUNGVIEH)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	REGINN DES SCHOSSENS	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERWEIZEN	HAT SICH BESTOCKT	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SOMMERGERSTE	REGINN DER AUSSAAT		
HAFER	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
MAIS	KEINE APR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE APR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
ZUCKERRUEBEN	REGINN DER AUSSAAT		
SUESSKIRSCHEN	REGINN DER BLUETE	SEHR RASCH	GUT
SPAETZWETSCHEN	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	SEHR RASCH	GUT
AEPFEL (SPAET)	KNOSPEN HABEN GRUENE SPITZEN	SEHR RASCH	GUT
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	6	10	1	7	6	7	39
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	1112	1392	1912	857	1869	1724	1175	10041
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		21	16	20	14	20	19	16	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		10	9	5	9	3	8	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	9	1	8	-1	6	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFF GRAD C		16	15	17	14	17	18	14	
(13GMT) 20 CM TIEFF GRAD C		14	13	14	13	14	16	13	
50 CM TIEFF GRAD C		11	11	11	11	11	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	.	2	0	13	0	0	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		44	56	49	66	42	52	55	
VERDUNSTUNG MM		3	2	3	1	3	2	2	16
WASSERBILANZ MM		-3	-2	-1	-1	10	-2	-2	-1

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	GRAESER IM WACHSTUM		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN		
WINTERWEIZEN	BEGINN DES SCHOSSENS		
SOMMERGERSTE	ALLGEMEINES AUFGEHEN		
HAFER	REGINN DES AUFGANGS		
MAIS	KEINE APR. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN		
SPAETKARTOFFELN	REIM AUSLEGEN		
FUTTERRUEBEN	REI DER AUSSAAT		
ZUCKERRUEBEN	REI DER AUSSAAT		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETE		
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLUETE		
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLUETE		
REBEN	NICHT ANGERAUT		

GEISENHEIM 109 M UERER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		3	7	8	6	4	6	5	39
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	1170	1544	1741	1610	1459	1742	1211	10477
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	21	16	19	15	17	19	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	10	10	7	8	6	7	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	8	9	5	8	4	5	9	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE	GRAD C	17	15	18	18	16	17	14	
(13GMT) 20 CM TIEFFE	GRAD C	14	13	14	15	13	14	13	
50 CM TIEFFE	GRAD C	11	12	12	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE	MM			76				58	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE	MM			104				102	
0- 60 CM TIEFFE	%NK			100				84	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	4	.	5	.	.	0	0	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	45	54	47	52	56	53	43	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	3	2	2	2	3	17
WASSERBILANZ	MM	1	-2	2	-2	-2	-2	-3	-8

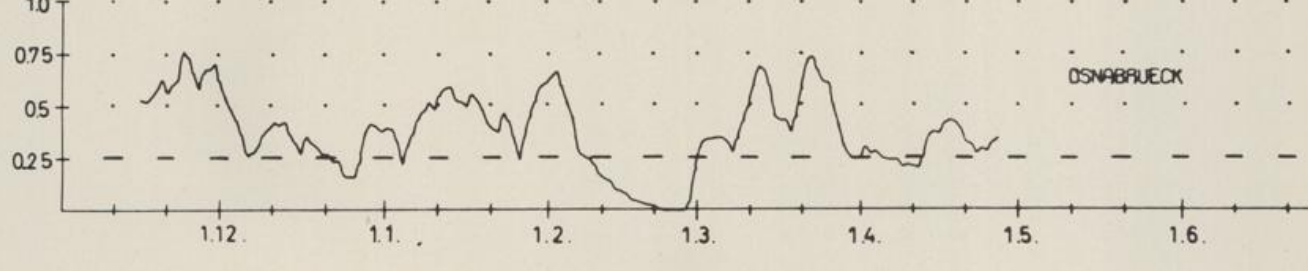
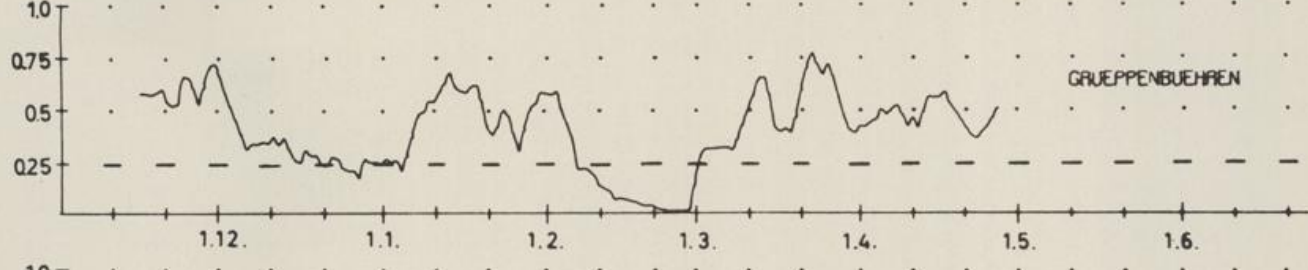
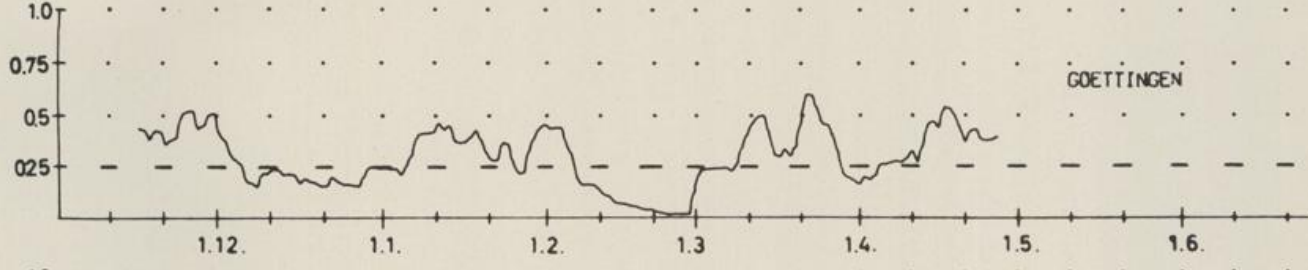
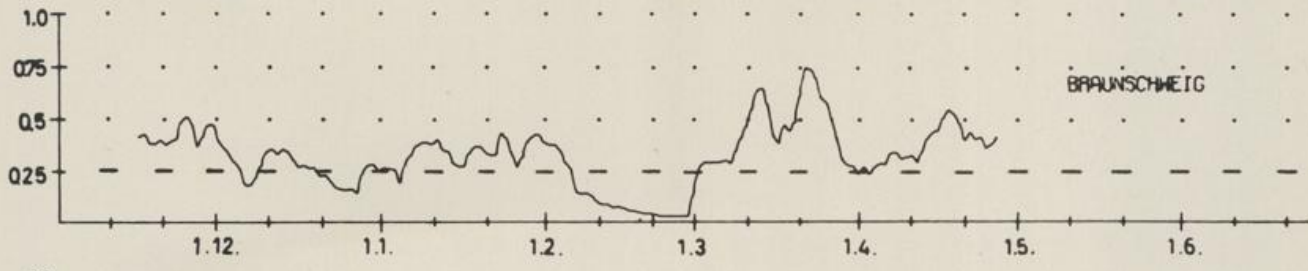
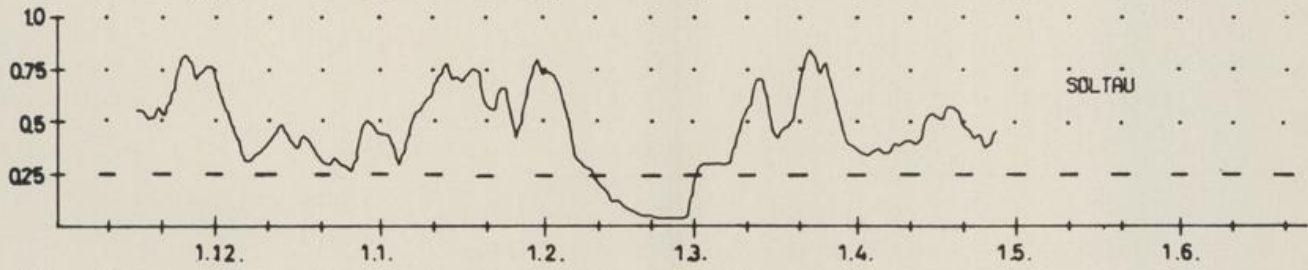
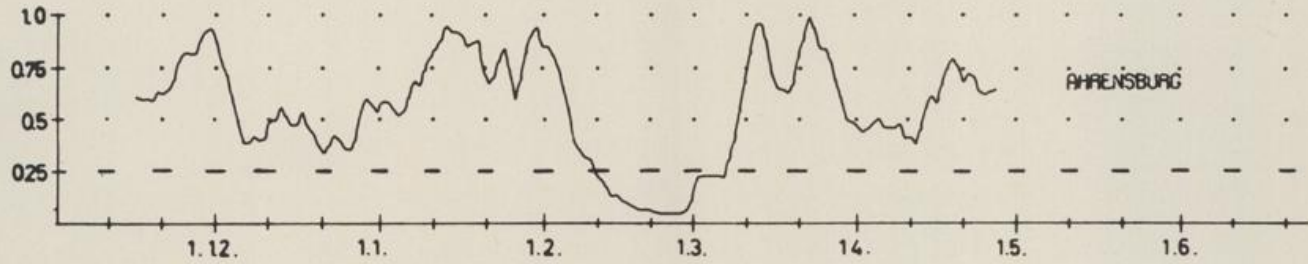
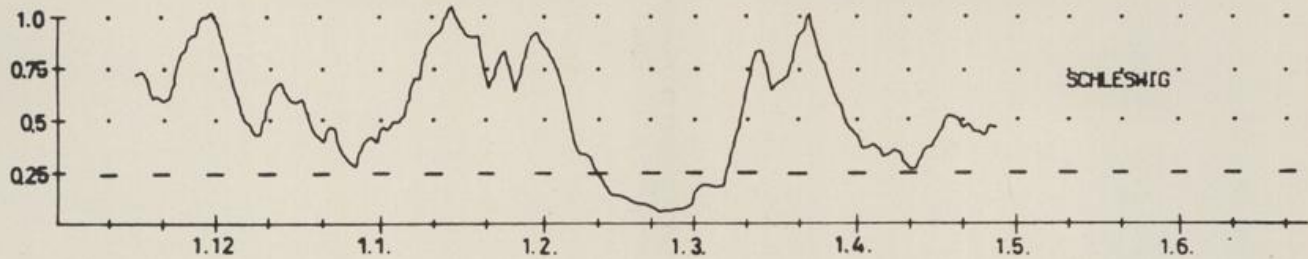
KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	WEIDEAUFTRIER (MILCHVIEH)	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	REGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
HAFER	REGINN DES AUFGANGS	NORMAL	GUT
MAIS	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	KEINE ARR.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGERAUT		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETF	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	MEIST ABGERLUEHT	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLUETE	NORMAL	GUT
REBEN	IN DER WOLLE	NORMAL	

WUERZBURG 268 M UEPER NN (LOESS)

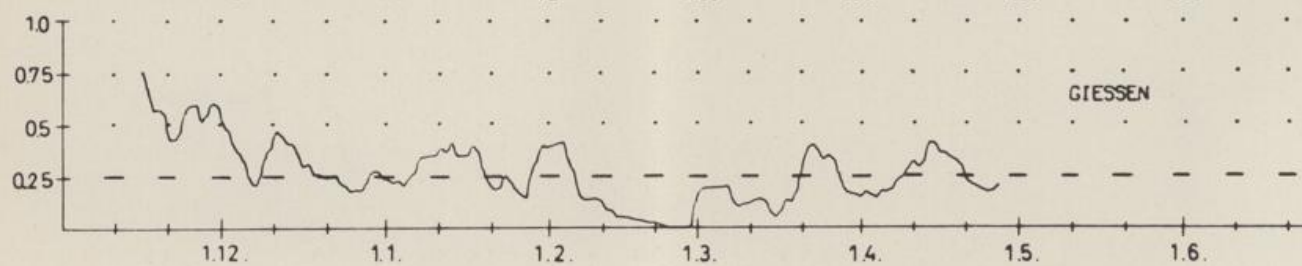
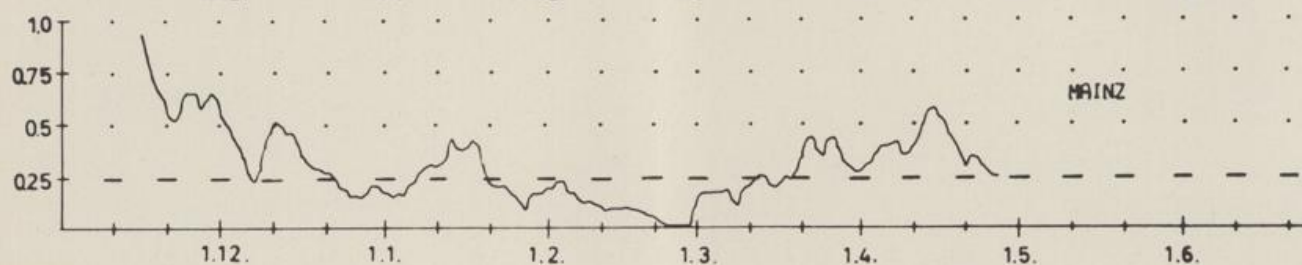
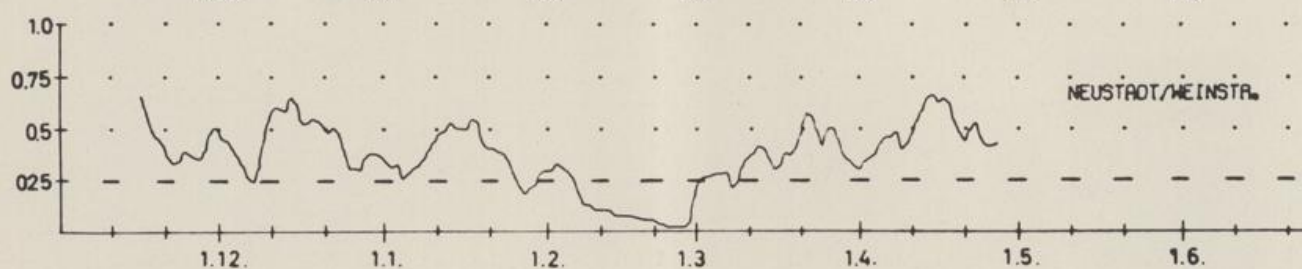
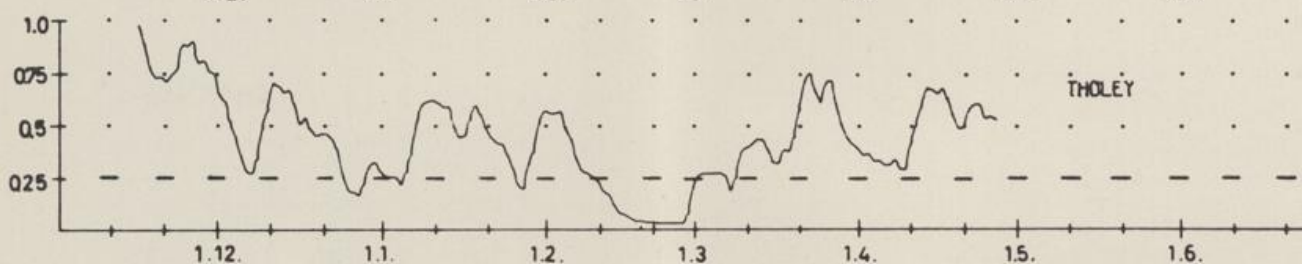
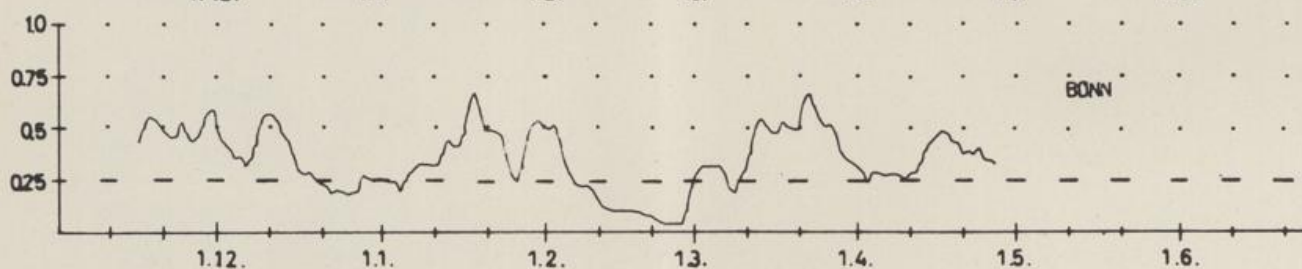
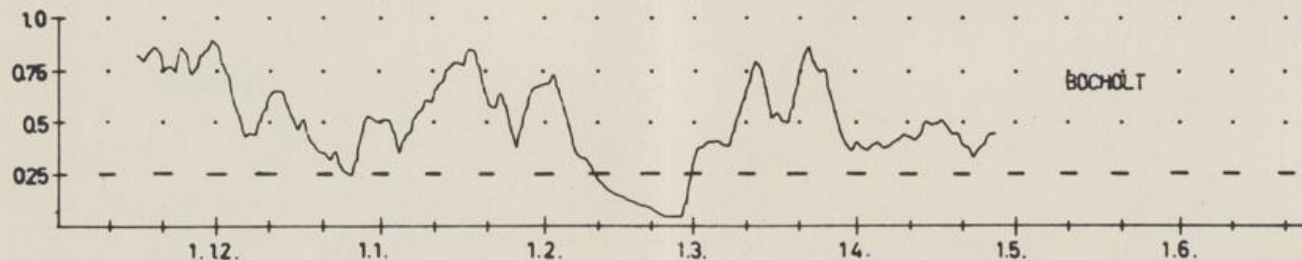
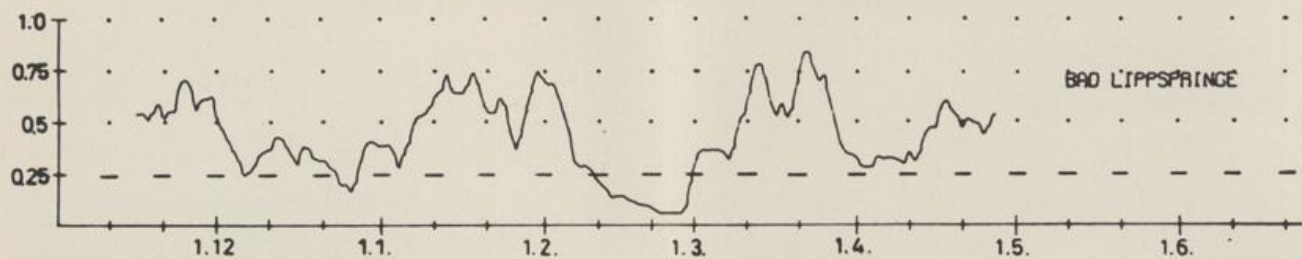
TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHENDAUER		1	7	12	2	9	6	7	44
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/OCM	1285	1545	2225	986	2150	1683	1842	11716
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M)	GRAD C	22	17	20	15	20	20	18	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M)	GRAD C	9	9	5	8	4	10	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM)	GRAD C	7	9	3	7	2	8	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFFE	GRAD C	15	15	18	14	17	18	16	
(13GMT) 20 CM TIEFFE	GRAD C	13	14	15	14	14	16	15	
50 CM TIEFFE	GRAD C	11	11	11	12	11	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFFE	MM			67				76	
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFFE	MM			149				140	
0- 60 CM TIEFFE	%NK			101				101	
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN)	MM	.	.	8	0	.	0	0	8
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR)	%	43	54	45	64	43	48	45	
VERDUNSTUNG	MM	3	2	3	1	3	3	2	17
WASSERBILANZ	MM	-3	-2	5	-1	-3	-3	-2	-9

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/EPTPAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
WINTERWEIZEN	IM SCHOSSEN	NORMAL	GUT
SOMMERGERSTE	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
HAFER	IN DER BLATTENTWICKLUNG	NORMAL	GUT
MAIS	NICHT ANGERAUT		
FRUEHKARTOFFELN	AUSLEGEN BEENDET		
SPAETKARTOFFELN	REGINN DES AUSLEGENS		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLUETF		
SPAETZWETSCHEN	REGINN DER BLATTENTFALTUNG		
AEPFEL (SPAET)	REGINN DER BLATTENTFALTUNG		
REBEN	IN DER WOLLE		

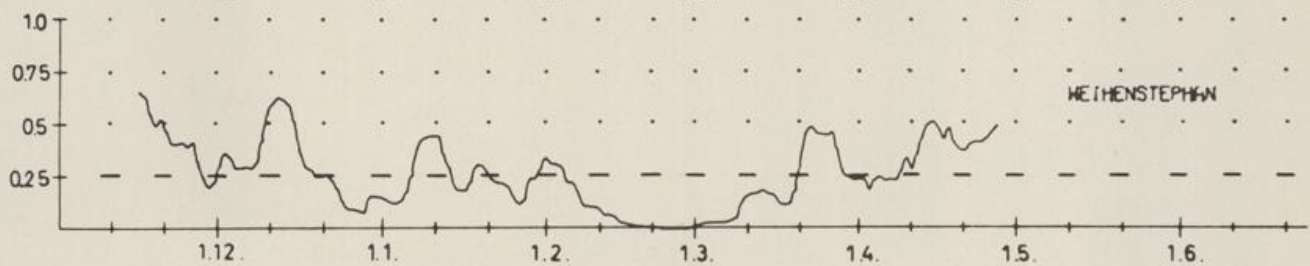
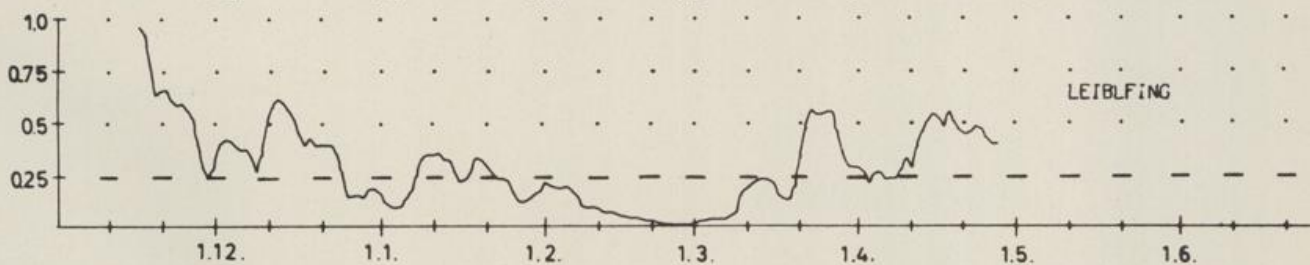
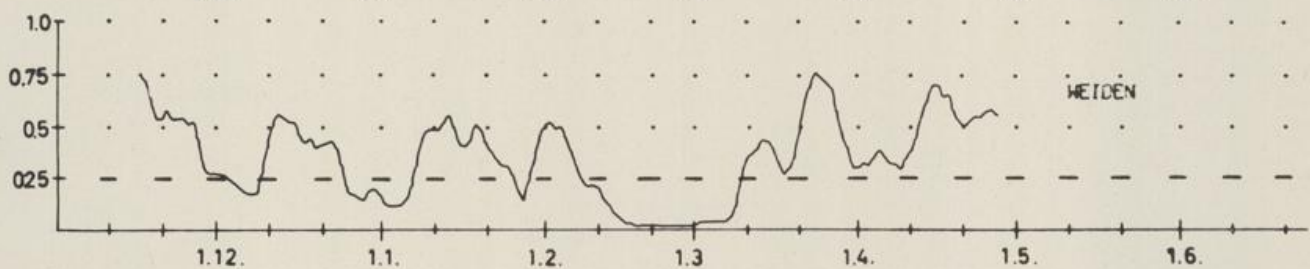
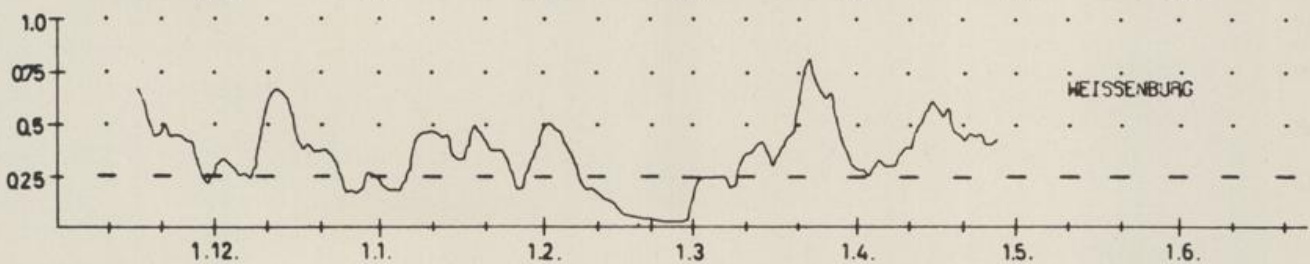
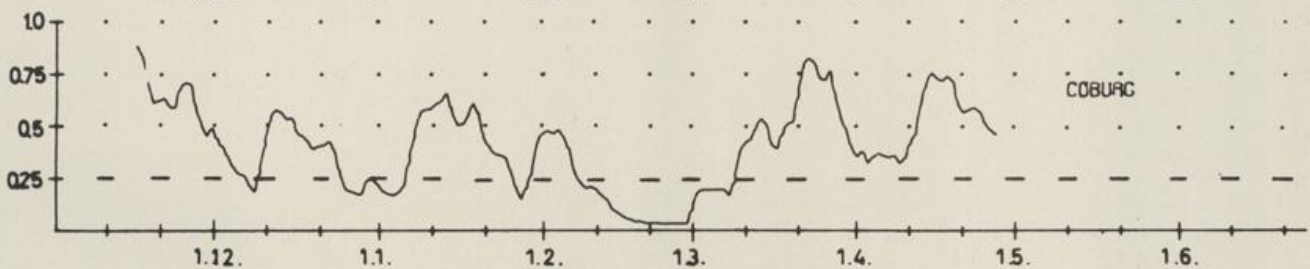
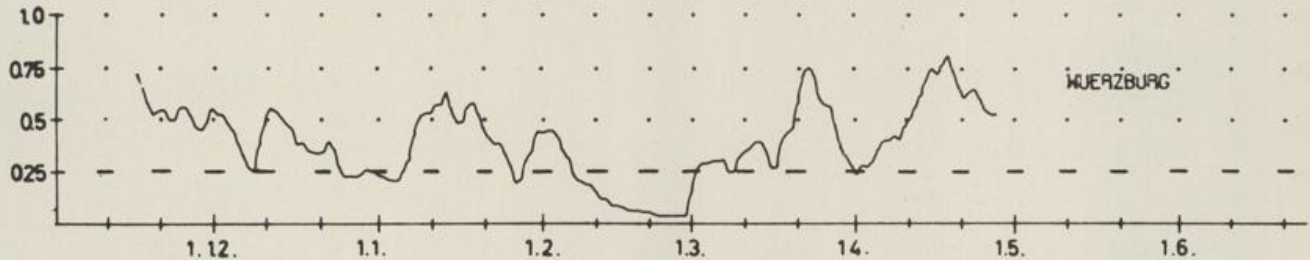
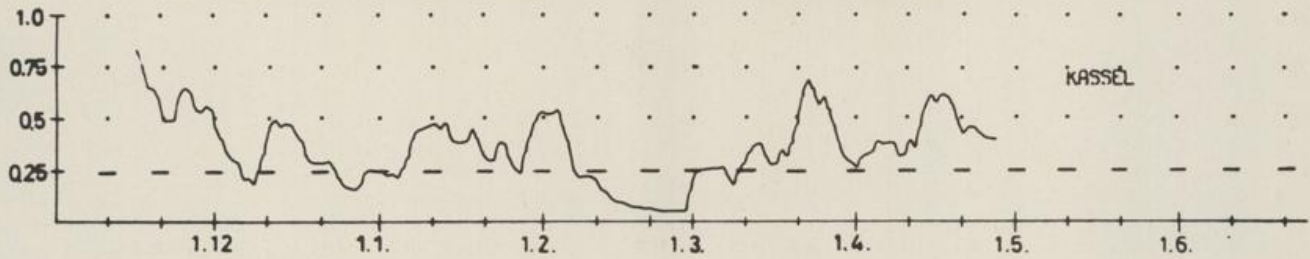
INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 25. 4. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 25. 4. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FÜR CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 25. 4. 83 HRSG. DWD. ABT AM



INFEKTIONSWAHRSCHEINLICHKEIT FUER CERCOSPORELLA HERPOTRICHOIDES
 BEI WI-WEIZEN STAND AM 25. 4. 83 HRSG. DWD. ABT AM

